

Pressemitteilung

Dreifacher Erfolg für Waterlands Physiotherapie-Gruppe: ATHERA kauft weitere Therapieanbieter zu

Gelsenkirchen / Hamburg, 24. November 2020 – Der bundesweit in mehr als 120 Einrichtungen tätige Physiotherapie-Dienstleister ATHERA (ehemals Rehacon) übernimmt „Das Zentrum“, das Therapie-Zentrum Gert Ehlers und die Physiotherapie-Praxen Heim & Hendrixen. Ziele der drei Zukäufe in Köln, Wolfsburg und Oberhausen sind die weitere Verdichtung des Praxisnetzwerks und die Integration in die Dachmarke, die die Gruppe aus Gelsenkirchen mit dem Mehrheitsgesellschafter Waterland Private Equity aufgebaut hat. Die heutigen Gesellschafter bzw. Geschäftsführer der drei Zentren bleiben den Therapiezentren zur Integration operativ erhalten. Das Zentrum in Köln wurde bereits per September übernommen. Die beiden weiteren Transaktionen wurden im November unterzeichnet und werden voraussichtlich im Frühjahr 2020 abgeschlossen sein.

Die drei Add-ons sind Platzhirsche in ihrer jeweiligen Region. Das Zentrum in Köln-Ehrenfeld bietet mit rund 20 Mitarbeitern auf zwei Ebenen im ehemaligen „4711-Gebäude“ in zentraler Lage Physio- und Ergotherapie sowie Rehabilitationssport an. Die Physiotherapie-Praxis Heim & Hendrixen hat sich mit 25 Mitarbeitern in zwei Praxen auf die Versorgung verschiedener Heime in der Gegend von Oberhausen spezialisiert. Über ein Drittel der Behandlungen finden außer Haus statt. Das Spektrum reicht von manueller Therapie über Sportphysiotherapie bis hin zu einer speziellen Behandlung von Golf-Spielern. Das Therapie-Zentrum Gert Ehlers ist mit 33 Mitarbeitern das größte Zentrum für Physiotherapie und Ergotherapie in Wolfsburg-Vorsfelde. Das Angebot hier deckt ebenfalls alle gängigen Behandlungsformen ab (z.B. Krankengymnastik, Massagen, manuelle Therapie).

Ziele der Integration der Unternehmen in die ATHERA-Gruppe sind die Erweiterung des Servicenetzwerkes von ATHERA, einem der führenden Anbieter für Physiotherapie und Rehabilitation in Deutschland mit nun über 1.000 Mitarbeitern, aber auch Synergie-Effekte, die sich durch eine zentrale Abrechnung, den gemeinsamen Einkauf und ein konzertiertes Recruiting ergeben. Die neue Dachmarke der vormals unter Rehacon firmierenden Gruppe steht für ein einheitliches Qualitätsversprechen für Patienten und Mitarbeiter. Das Unternehmen ist seit dem Einstieg der Investmentgesellschaft Waterland vor knapp zwei Jahren im Rahmen einer ehrgeizigen Buy-and-Build-Strategie um nun bereits elf Zukäufe gewachsen.

„Besonders interessant bei den aktuellen Zukäufen wird dabei die Erweiterung des Dienstleistungs-Portfolios und die Integration der speziellen Kompetenz für Heimbesuche in die gesamte Gruppe“, sagt ATHERA-Geschäftsführer Albrecht Grell. „Durch die Zukäufe stärken wir unser Praxisnetzwerk in Norddeutschland, aber auch in der Gegend Rhein-Ruhr, der größten Metropolregion im Land.“

Dr. Carsten Rahlfs, Managing Partner von Waterland: „Mit den Zukäufen in Köln, Oberhausen und Wolfsburg fördern wir das Wachstum der ATHERA Gruppe. Mit unserer Buy-and-Build-Strategie verfolgen wir hier das Ziel, einen Marktführer im Bereich der Physiotherapie-Dienstleistungen aufzubauen, der ein starkes, deutschlandweites Netzwerk an Praxen aufweist. Wir haben es hier mit einer sehr vitalen Brand zu tun, die auch in unsicheren Zeiten wächst. Der große Zulauf an neuen Zentren zeigt, dass gerade auch Therapeuten ein großes Vertrauen in die Gruppe haben.“

Waterland verfügt über umfassende Erfahrung im Gesundheitsmarkt. Neben MEDIAN, mit mehr als 120 Rehabilitationskliniken der führende private Anbieter in Deutschland, gehören auch die auf elektive Chirurgie spezialisierte ATOS-Klinikgruppe, der Pflegedienstleister Schönes Leben und der Sport- und Fitness-Aggregator Hansefit zum Unternehmensportfolio in diesem Sektor.

Über Waterland

Waterland ist eine unabhängige Private Equity Investment-Gesellschaft, die Unternehmen bei der Realisierung ihrer Wachstumspläne unterstützt. Mit substanzieller finanzieller Unterstützung und Branchenexpertise ermöglicht Waterland seinen Beteiligungen beschleunigtes Wachstum sowohl organisch wie durch Zukäufe. Waterland verfügt über Büros in den Niederlanden (Bussum), Belgien (Antwerpen), Deutschland (Hamburg, München), Irland (Dublin), Polen (Warschau), Großbritannien (Manchester), Dänemark (Kopenhagen), in der Schweiz (Zürich) und in Frankreich (Paris). Aktuell werden sechs Milliarden Euro an Eigenkapitalmitteln verwaltet. Waterland hat seit der Gründung 1999 durchgängig eine überdurchschnittliche Performance mit seinen Investments erzielt.

Pressekontakt

IWK Communication Partner
Ira Wülfing / Florian Bergmann
T +49 89 2000 30 30
waterland@iwk-cp.com
www.iwk-cp.com